

PRESSEMITTEILUNG

Start-up-Standort Bayern

200 Millionen Euro für stark expandierende Hightech-Unternehmen: Freistaat gibt grünes Licht für "ScaleUp-Fonds Bayern"

- Von der Gründungs- und Aufbau- bis in die Later-Stage- und Growth-Phase: Freistaat Bayern schafft durchgängiges Finanzierungs-Ökosystem für Hightech-Unternehmen
- Bayern Kapital, die Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats, wird den neu aufgelegten "ScaleUp-Fonds Bayern" mit Gesamtvolumen von 200 Millionen Euro verwalten
- Ziel: Realisierung großvolumiger Finanzierungsrunden (20 bis 50 Millionen Euro und mehr) für stark expandierende bayerische Tech-Unternehmen

München / Landshut, 15. Juli 2021 – Die bayerische Staatsregierung hat den Startschuss für den "ScaleUp-Fonds Bayern" gegeben. Verwaltet wird der ScaleUp-Fonds Bayern von der Bayern Kapital GmbH. Die 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründete Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats zählt zu den aktivsten Hightech-Start-up- und Wachstumsinvestoren im deutschsprachigen Raum. Der neue Fonds soll ambitionierte Technologieunternehmen aus Bayern in besonders kapitalintensiven Expansionsphasen als Co-Investmentpartner privater Investoren bei der Realisierung großer Finanzierungsrunden unterstützen.

Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: "Um international durchstarten zu können, benötigen auch bayerische Hightech-Unternehmen großvolumige Finanzierungsrunden für das entscheidende Wachstum. Mit dem ScaleUp-Fonds Bayern gibt es nun ein wirkungsvolles Finanzierungsinstrument für solche Vorhaben. Damit geben wir Bayern Kapital die erforderliche Kapitalkraft, um unsere Technologieführer auch im Later-Stage- und Growth-Bereich bei solchen Finanzierungsrunden zu unterstützen – und so noch mehr private Kapitalgeber für Bayerns Technologielandschaft zu begeistern. Bayern hat insgesamt ein sehr leistungsfähiges Ökosystem für Hightech-Finanzierungen aufgebaut und ein attraktives Wettbewerbsumfeld für Unternehmen und Investoren geschaffen. Mit diesem Fundament sichern wir qualifizierte Arbeitsplätze und den Wohlstand von morgen."

Voraussetzung für eine Beteiligung des ScaleUp-Fonds Bayern ist ein nachweislich erfolgreiches, skalierbares Geschäftsmodell auf Grundlage einer innovativen, idealerweise durch Schutzrechte mit abgesicherten Technologie nachhaltigen Alleinstellungsmerkmalen und Finanzierungsbeitrag kann je Technologieunternehmen Wettbewerbsvorteilen. Der situationsgerecht zwischen zehn und 25 Millionen Euro betragen. Wie alle von Bayern Kapital verwalteten Fonds investiert der ScaleUp-Fonds Bayern niemals im Wettbewerb, sondern ausschließlich in enger Kooperation und stets zu gleichen Konditionen mit privaten Investoren. Mithilfe des neuen ScaleUp-Fonds Bayern sollen so Finanzierungsrunden im Gesamtvolumen von 20 bis 50 Millionen Euro und mehr für bayerische Hightech-Unternehmen ermöglicht werden. Der Investmentfokus von Bayern Kapital liegt auf allen Hightech-Sektoren, darunter etwa Life Sciences, Software und IT, Medizintechnik, Mobility sowie Werkstoffe und Umwelttechnologie.



Dr. Otto Beierl, Vorstandsvorsitzender der LfA Förderbank Bayern, sagt: "Für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Bayern sind erfolgreiche Start-ups unverzichtbar. Dazu bedarf es in vielen Fällen externer Finanzierungsmittel. Das gilt auch für die Expansionsphase nach bereits erhaltener Erstrundenfinanzierung, die für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens häufig entscheidend ist. Die LfA stellt deshalb gerne die Mittel für den ScaleUp-Fonds Bayern bereit. Der Fonds agiert stets als Co-Investmentpartner und sorgt dafür, dass neben staatlichen Kapitalgebern auch private Investoren Gelder für junge Unternehmen zur Verfügung stellen. Mit unserem Engagement tragen wir damit sowohl zur Stärkung der jeweiligen Unternehmen als auch zur Leistungsfähigkeit des Technologiestandorts Bayern bei."

Für das Management des neuen Fonds hat Bayern Kapital ein Team erfahrener Beteiligungsmanager um den Teamleiter Markus Mrachacz zusammengestellt. Zudem wurde der international erfahrene Venture-Capital- und Private-Equity-Manager Dr. Wolfgang Hanrieder als Fundrepresentative für die Aktivitäten des ScaleUp-Fonds Bayern gewonnen. Dr. Hanrieder war unter anderem auf geschäftsführender Ebene für die global agierende Private-Equity-Gesellschaft Carlyle Group tätig. Zudem ist er seit vielen Jahren als Business Angel sowie als Aufsichtsrats- und Beiratsmitglied in mehreren namhaften Technologie-Start-ups aktiv.

Bayern-Kapital-Geschäftsführer Dr. Georg Ried sagt: "In der Früh- und Wachstumsphase sind wir seit Jahren sehr erfolgreich aktiv. Mit dem ScaleUp-Fonds Bayern legt der Freistaat nun das letzte Puzzlestück, um Bayerns Technologieführer von der Gründung bis zum strukturierten Kapitalmarkt gezielt zu unterstützen: Auch im Sektor der großen Expansionsfinanzierungen kann Bayern Kapital nun als leistungsstarker Investitionspartner auftreten, um noch mehr privates Kapital für Bayerns Hightech-Schmiede zu aktivieren." Co-Geschäftsführer Roman Huber ergänzt: "Wir freuen uns, dass wir das Team von Herrn Mrachacz mit Herrn Dr. Hanrieder für dieses Private-Equity-nahe Geschäft gezielt verstärken konnten und so ad hoc hochqualifizierten Zugang in große, internationale Investorenkreise bekommen. Dies wird helfen, unsere Mission für Bayerns Scale-ups erfolgreich zu erfüllen."

Über Bayern Kapital:

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung. Bayern Kapital verwaltet derzeit zwölf Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 700 Millionen Euro. Bislang hat Bayern Kapital rund 350 Millionen Euro Beteiligungskapital in mehr als 290 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 8.000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. Mehr über Bayern Kapital: www.bayernkapital.de

Pressekontakt Bayern Kapital:

IWK Communication Partner Ira Wülfing / Dominik Neumüller Ohmstraße 1, D-80802 München +49. 89. 2000 30-30 bayernkapital@iwk-cp.com www.iwk-cp.com